

SIGHT MARK®

BENUTZERHANDBUCH



**ULTRA SHOT M-SPEC
FMS VISIERE**

SM26035-SM26035DE

ÜBER SIGHTMARK®

Sightmark® wurde gegründet, um den sich ändernden Bedürfnissen der Outdoor-Industrie und deren Kunden gerecht zu werden, und wurde auf der SHOT Show 2007 als Reaktion auf die wachsende Beliebtheit des modernen Schießsportmarktes vorgestellt. Ziel war es, hochmoderne Optiken und Zubehör anzubieten, um moderne Sportgewehre, Schrotflinten und Pistolen so präzise wie möglich zu machen. Darüber hinaus ist jedes Produkt für den Kernmarkt konzipiert, so dass die Schützen mehr hochwertige Artikel kaufen können, um ihre Waffe für die Jagd, die Selbstverteidigung und das Wettkampfschießen auszurüsten.

Im Jahr 2011 wurde der neue 33.000 Quadratmeter große Hauptsitz in Mansfield, Texas, fertiggestellt, in dem die Geschäftsräume des Unternehmens und ein großes Lager untergebracht sind, um den Anstieg der Produktion von hochwertigen Materialien und Technologien zu bewältigen. Die neue Anlage bietet mehr Platz für Forschung und Entwicklung, Produktion und Vertrieb von verteidigungsbezogenen Produkten.

Zu den meistverkauften Produkten gehören Rotpunktvisiere, Zielfernrohre und Einschießhilfen. Mehr als eine Million Sightmark-Zielfernrohre sind seit ihrer Markteinführung im Einsatz. Sightmark hat mehrere Patente und Auszeichnungen von Branchenverbänden und Publikationen wie Field & Stream, Optics Planet, Outdoor Life und Predator Xtreme erhalten. Zahlreiche Optiken und Zubehörteile wurden von prominenten Outdoor-Organisationen wie dem North American Hunting Club und der National Tactical Officers Association in der Praxis getestet und zugelassen.

Derzeit vertritt Sightmark führende Märkte in mehr als 40 Ländern und viele Qualitätshändler in allen Bundesstaaten. Die Produkte werden von Top-Einzelhändlern und nationalen Fachhandelsketten verkauft, wie z. B.: Academy Sports & Outdoors, Bass Pro Shops, Cabela's, Frankonia und viele mehr.



ULTRA SHOT M-SPEC FMS

Das Sightmark Ultra Shot M-Spec FMS Reflexvisier ist perfekt für schnelle und präzise Aktionen geeignet und bietet ein scharfes Sichtfeld mit einem fortschrittlichen, entspiegelten, kratzfesten Linsensystem, einem roten 65-MOA-Kreispunktabsehen mit 10 Helligkeitseinstellungen, Helligkeitseinstellung für den Nachtsichtmodus, Parallaxenkorrektur (ab 10 Yards), 1-MOA-Klick-Einstellung (120 MOA Reichweite), ein internes Interlok-Arretierungssystem sowie eine lange, zuverlässige Batterielaufzeit von 200 bis 2.000 Stunden mit einer einzelnen CR123-Batterie. Der nach Schutzart IP55 wetterfeste und stoßfeste Ultra Shot M-Spec Reflexvisier ist mit einem 6061-T6-Aluminiumgehäuse und einem Schutzschild gemäß Luftfahrtstandards, einer Rückstoßfestigkeit von bis zu 0,50 BMG, einer Schnellverschluss-Picatinny-Montage und einer lebenslangen Garantie ausgestattet. Lieferumfang umfasst Einstellwerkzeuge, CR123A-Batterie, Bedienungsanleitung und Neoprenabdeckung. Kompatibel mit dem Sightmark T-3 taktischen Vergrößerungssatz (SM19063).

PRODUKTANGABEN:

- Robustes, leichtes Gehäuse aus Magnesiumlegierung
- Schützendes Aluminiumschild
- Patentierter integrierter Sonnenschutz (US10139197)
- Weitwinkelobjektiv für schnelle Zielerfassung
- Geschlitzte Wind- und Höheneinstellungen
- Bewegungserkennungsautomatik
- Anzeige für schwache Batterie
- Digitale Schaltersteuerungen
- 10 Retikel-Helligkeitsstufen
- Nachtsicht-Helligkeitsmodi
- Automatische Abschaltung nach 12 Stunden
- Kratzfeste Linsenbeschichtung
- Interlok™ internes Verriegelungssystem

LIEFERUMFANG:

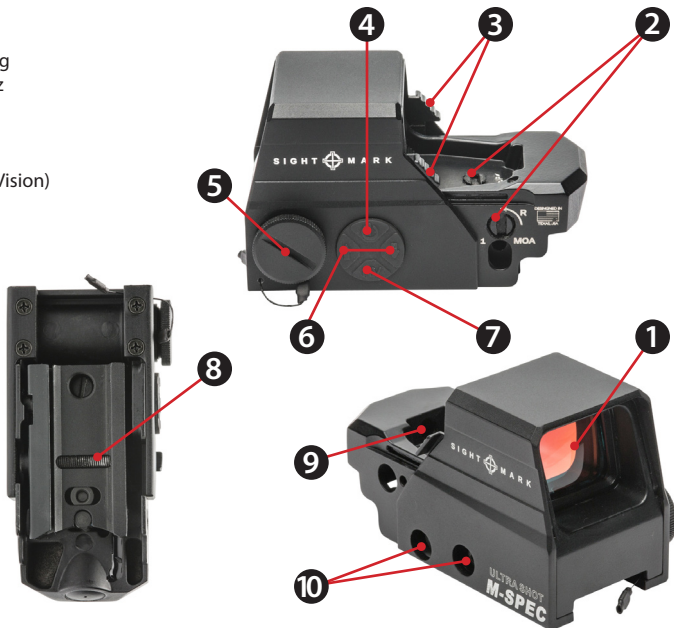
- Neoprenabdeckung
- Einstellwerkzeuge
- Batterie
- Handbuch

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

| | | | |
|--------------------------------|--|----------------------------|--------------------------------|
| Absehtyp | 65-MOA-Kreispunktfadenkreuz (60-MOA-Kreis mit 5-MOA-Unterteilungen, 2-MOA-Zentralpunkt) | Maximaler Rückstoß | bis zu .50 BMG |
| | | IP-Standard | IP68 - wasserfest bis 40ft/12m |
| | | Linsenbeschichtung | AR-rot |
| Absehenfarbe | Rot | Montagetyp | Fest, Picatinny |
| Helligkeitseinstellungen | Aus, 1-10 / NV 1-6 | Batterietyp | CR123A |
| Vergrößerung | 1x | Batterielebensdauer | 200-2000 Stunden |
| Augenentlastung | unbegrenzt | Betriebstemperatur (°F/°C) | -22 bis 160 / -30 bis 71 |
| Höhenverstellbereich (MOA) | 120 | Maße (in/mm) | 4.01x1.85x2.32 / 102x47x59 |
| Windenverstellbereich (MOA) | 120 | Gewicht (oz/g) | 9.6/272 |
| MOA-Anpassung (1 Klick) | 1 MOA | | |
| Ausführung / Farbe | Matt-schwarz | | |
| Gehäusematerial | Magnesiumlegierung | | |
| Parallax-Einstellungen (yd/m) | 10/9.14 | | |

DIAGRAMM

1. Objektivlinse
2. Seiten- / Höhenverstellung
3. Integrierter Sonnenschutz
4. Ein / Aus-Modus
5. Batterieabdeckung
6. Helligkeitssteuerung
7. Nachtsichtmodus (Night Vision)
8. Querbolzen
9. Led-Blende
10. Befestigungsschrauben

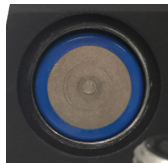


BATTERIEINSTALLATION

Das Sightmark Ultra Shot M-Spec FMS Reflexvisier wird von einer einzelnen CR123A-Batterie angetrieben. Sollte die Absehenbeleuchtung blässer werden oder gar nicht aufleuchten, muss die Batterie ersetzt werden. **Um eine neue Batterie einzusetzen:**

1. Schrauben Sie die Batteriefachabdeckung (5) gegen den Uhrzeigersinn ab.
2. Setzen Sie die neue Batterie in das Batteriefach mit der positiven Seite (+) zuerst ein.
3. Schrauben Sie die Batteriefachabdeckung im Uhrzeigersinn an, bis sie fest sitzt. Verwenden Sie einen Flachkopfschraubendreher. Überdrehen Sie nicht.

Hinweis: Das Sightmark Ultra Shot M-Spec FMS Reflexvisier ist mit einer Anzeige bei niedrigem Batteriestand ausgestattet. Sobald weniger als 2 Stunden Batterielaufzeit verbleiben, blinkt das Retikel viermal. Jedes Mal, wenn das Gerät eingeschaltet oder ein Knopf gedrückt wird, blinkt das Retikel viermal, um an die geringe Batterielaufzeit zu erinnern. Verbleiben weniger als 10 Minuten Batterielaufzeit, beginnt das Retikel, dauerhaft zu blinken, bis eine neue Batterie eingesetzt wurde.



EIN-/AUS-AKTIVIERUNG

Um das Gerät einzuschalten:

1. Drücken Sie die Ein-/ Aus-Taste (4) und lassen Sie sie los, um das Retikel einzuschalten.
Das Gerät kann auch im NV-Modus durch Drücken der NV-Modustaste (7) eingeschaltet werden.

Um das Gerät auszuschalten:

1. Halten Sie die Ein-/Aus-Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten.

Hinweis: Das Gerät schaltet sich nach 12 Stunden automatisch aus, um die Batterie zu schonen. Wenn die automatische Aktivierung aktiviert ist, schaltet sich das Gerät nach 5 Minuten ohne Bewegung aus. Unabhängig davon, ob die automatische Aktivierung aktiviert ist, schaltet sich das Gerät nach 12 Stunden immer aus. Zum Wiedereinschalten drücken Sie einfach die Ein-/Aus-Taste



HELLIGKEITSSTEUERUNG

Das Ultra Shot M-Spec Reflexvisier bietet 10 Helligkeitsstufen für Tageslicht und 6 Nachtsichteinstellungen. Die Stufen 1 bis 5 bieten hohe bis mittelhohe Helligkeit und eignen sich am besten für Außenbereiche. Die Stufen 6 bis 8 bieten mittelhohe bis geringe Helligkeit und eignen sich am besten für Innenräume. Die Stufen 9 und 10 bieten eine sehr eingeschränkte Helligkeit für Umgebungen mit geringem Licht. Im Nachtsichtmodus wird die Helligkeit des Absehens weiter verringert, sodass das Retikel nur mit einem Nachtsichtmonokular wie einem PVS-14 sichtbar ist.

Einstellung der Helligkeit:

1. Drücken Sie den Ein-/ Ausschalter (4) zum Einschalten des Fadenkreuzes.
2. Drücken Sie auf den Aufwärts- oder Abwärtspfeil (6), um die Retikelhelligkeit zu erhöhen oder zu verringern.

Wechsel in den Nachtsichtmodus:

1. Drücken Sie die Taste für den Nachtsichtmodus NV (7).
2. Drücken Sie auf den Aufwärts- oder Abwärtspfeil (6), um die Retikelhelligkeit zu erhöhen oder zu verringern.
3. Zur Rückkehr in einen Tageslichtmodus drücken Sie die Ein-/ Aus-Taste. Das Retikel kehrt zu der zuletzt verwendeten Tageslichtstufe zurück.

Hinweis: Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, führt die Betätigung des NV-Knopfes zur Aktivierung des Geräts im Nachtsichtmodus. Die letzte bei Tageslicht eingesetzte Helligkeitseinstellung und der Nachtsichtmodus vor der Deaktivierung sind bei der nächsten Aktivierung des Geräts bei Tageslicht oder im Nachtsichtmodus gleich.



AUTOMATISCHE EIN-/AUS-AKTIVIERUNG

Das Ultra Shot M-Spec Reflexvisier verfügt über eine automatische Aktivierung der Bewegungserkennung. Wenn das Visier eingeschaltet ist, schaltet es sich aus oder schläft nach 5 Minuten. Wenn die Waffe aufgenommen oder das Visier bewegt wird, schaltet sich das Retikel automatisch auf die zuletzt verwendete Helligkeitseinstellung ein.

Um die automatische Aktivierung einzuschalten:

1. Suchen Sie sowohl die Ein-/ Aus-Taste (4) als auch die NV-Modus-Taste (7).
2. Drücken Sie beide Tasten gleichzeitig, um den Aktivierungsmodus für das automatische Ein- und Ausschalten zu aktivieren.
3. Retikel blinkt einmal, um zu bestätigen, dass dieser Modus aktiviert ist.

Das Um die automatische Aktivierung einzuschalten:

1. Suchen Sie sowohl die Ein-/ Aus-Taste als auch die NV-Modus-Taste.
2. Drücken Sie beide Tasten gleichzeitig, um den Aktivierungsmodus für das automatische Ein- und Ausschalten zu aktivieren.
3. Das Fadenkreuz blinkt zweimal, um zu bestätigen, dass dieser Modus deaktiviert ist.

MONTAGE

Das Ultra Shot M-Spec Reflexvisier kann nur auf Picatinny-Schienen montiert werden. Das Ultra Shot M-Spec Reflexvisier ist mit einer festen Halterung ausgestattet. Für die Sicherheit ist es am besten, mindestens drei bis vier Zoll Augenabstand zu haben.

Um das Ultra Shot M-Spec FMS Reflexvisier zu installieren:

1. Lösen Sie die beiden Befestigungsschrauben (10) an der Visierseite.
2. Setzen Sie das Gerät mit der Objektivlinse (1) in Richtung Mündung auf die Waffe.
3. Stellen Sie sicher, dass das Visier flach auf der Schiene sitzt und sich der Querbolzen (8) zwischen den Rillen der Schiene befindet. Wenn das Visier angebracht ist, ziehen Sie jede Befestigungsschraube gleichmäßig mit dem mitgelieferten Inbusschlüssel fest. Auf 55 bis 65 in/lbs (6-7 Nm) anziehen.

BEDIENUNG DES INTEGRIERTEN SONNENSCHUTZES

Das Ultra Shot M-Spec Reflexvisier verfügt über einen integrierten Sonnenschutz, der in hellen, sonnigen Umgebungen oder bei Regen aufgestellt werden kann. Der Sonnenschutz verringert die Blendwirkung der Linse und verbessert die Sichtleistung bei hellen Außenbedingungen. Dies hilft auch, zu verhindern, dass große Objekte und Ablagerungen in den optischen Pfad fallen.

So ziehen Sie den Sonnenschutz zurück:

1. Ziehen Sie die beiden Griffe (13) des Sonnenschutzes auf jeder Seite der Schutzhaube nach hinten.
2. Schieben Sie den Sonnenschutz vollständig zurück, bis er einrastet.
3. Um den Sonnenschutz in seiner ursprünglichen Position zu lagern, drücken Sie den Sonnenschutz nach vorne, bis er unter der Schutzhaube einrastet.



BEDIENUNG DER SEITEN- UND HÖHENVERSTELLUNG

Das Ultra Shot M-Spec Reflexvisier verfügt über integrierte Windvorhalt- und Höheneinstellungen (2) mit hörbaren Klicks. Die Justierungen sind geschlitzt und lassen sich mit einer Münze oder einem Flachkopfschraubendreher einstellen. Der Klickwert ist 1 MOA, was bedeutet, dass jeder Klick den Treffpunkt auf 100 Yards um 1 Zoll bzw. auf 50 Yards um 0,5 Zoll verschiebt (2,91cm auf 100 Meter oder 1,46cm auf 50 Meter).

Bedienung Der Seiten- und Höhenverstellung:

1. Verwenden Sie für die Einstellungen bzw. „Klicks“ eine Münze oder einen Flachkopfschraubendreher.
2. Drehen Sie die Justierungen entsprechend der Pfeile „UP“ (hoch) und „R“ (rechts) auf der Justierung in die zur Änderung des Treffpunkts erforderliche Richtung.
3. Drehen Sie bei der Höheneinstellung die Justierung gegen den Uhrzeigersinn, um den Treffpunkt der Kugel nach oben zu korrigieren. Drehen Sie die Justierung im Uhrzeigersinn, um den Treffpunkt der Kugel nach unten zu korrigieren. Zur Einstellung des Windvorhalts drehen Sie die Justierung gegen den Uhrzeigersinn, um den Treffpunkt der Kugel nach links zu korrigieren. Drehen Sie die Justierung im Uhrzeigersinn, um den Treffpunkt der Kugel nach rechts zu korrigieren.



EINRICHTEN UND EINSCHIEßEN

Schussprüfung und Testschüsse sollten sicher auf einem Schießplatz durchgeführt werden. Laser-Schussprüfer bieten eine schnelle und genaue Methode zum Einschießen. Im Folgenden ist die traditionelle Methode zur Schussprüfung aufgelistet, die am besten funktioniert, wenn das Gerät auf einer Ablage montiert ist.

1. Bei Anbringung des Visiers an einem Repetiergewehr entfernen Sie zunächst den Bolzen bzw. wenn Sie es an einem halbautomatischen Gewehr montieren, zerlegen Sie das Gewehr, bis eine gerade Sichtlinie durch die Bohrung verläuft.
2. Verwenden Sie ein Ziel, das mindestens 20 bis 50 Meter entfernt ist, wenn Sie das Visier einschießen. Schauen Sie durch die Bohrung der Waffe und lokalisieren Sie im Ziel das Bullauge.

EINRICHTEN UND EINSCHIEßEN

3. Visieren Sie das Ziel durch die Bohrung an und nehmen Sie dann die Einstellungen für Windvorhalt und Höhe vor (siehe Anweisungen unter „Einstellung von Windvorhalt und Höhe“), bis das Fadenkreuz zentral auf dem Bullauge sitzt.

Schießen Sie immer eine Testgruppe mit drei Schüssen in einer Entfernung von 50 oder 100 Metern, vorzugsweise mit Munition desselben Herstellers, desselben Grain und aus derselben Chargennummer, um zu prüfen, ob das Visier korrekt ausgerichtet ist.

4. Nach dem Feuern der Testgruppe mit drei Schüssen verwenden Sie die Mitte der Gruppierung, um eventuelle Einstellungen an Höhe und Windvorhalt vorzunehmen, damit sich die Gruppierung Ihrer Waffe in das Zentrum des Ziels bewegt.
5. Feuern Sie erneut eine Testgruppe mit drei Schüssen ab, um die Einstellungen zu bestätigen. Verwenden Sie die Mitte der neuen Gruppe, um letzte Justierungen vorzunehmen.

WARTUNG

Die ordnungsgemäße Wartung des Sightmark Ultra Shot wird empfohlen, um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten. Es wird empfohlen, das Visier bei Verschmutzung mit einem trockenen oder leicht feuchten Tuch abzuwischen. Blasen Sie Schmutz und Ablagerungen von allen optischen Teilen und reinigen Sie die Linsen mit einem Linsenreinigungstuch. Tragen Sie zur Entfernung von Ölen oder getrockneten Wasserflecken eine kleine Menge denaturierten Alkohols auf ein Brillenputztuch oder ein Wattestäbchen auf. Reinigen Sie die Oberfläche der Objektivlinse (1) oder der LED-Blende (9) und lassen Sie sie trocknen. Es ist keine weitere Wartung erforderlich. Eine weitergehende Wartung ist nicht notwendig. Versuchen Sie nicht, Komponenten des Visiers zu zerlegen.

AUFBEWAHRUNG

Vergewissern Sie sich, dass Ihr Sightmark Ultra Shot Reflexvisier sicher an Ihrem Gewehr befestigt ist, bevor Sie es verstauen, und stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist. Decken Sie es mit der im Lieferumfang enthaltenen Neoprenabdeckung ab. Entfernen Sie die Batterien, wenn das Gerät für längere Zeit ungenutzt bleibt.

WARNUNG

Lesen Sie vor dem Umgang mit dem Sightmark Ultra Shot das Handbuch für Ihre Waffe und das Handbuch für das Visier und stellen Sie sicher, dass Sie die Inhalte verstehen. Befolgen Sie während des Betriebs der Waffe alle üblichen Sicherheitsvorkehrungen und -verfahren, auch wenn das Reflexvisier nicht verwendet wird.

- Vermeiden Sie es, gegen das Gerät zu schlagen bzw. es fallen zu lassen.
- Vergewissern Sie sich **IMMER**, dass die Kammer Ihrer Waffe frei ist, bevor Sie das Reflexvisier an- oder abmontieren.
- Das Reflexvisier sollte bei längerer Nichtbenutzung getestet werden, um sicherzustellen, dass es immer noch ordnungsgemäß funktioniert. Die Nichtbeachtung der Sicherheitsvorkehrungen und -verfahren für Schusswaffen sowie der oben genannten Warnungen ist gefährlich und kann zu schweren Verletzungen, Sachschäden oder zum Tod führen.

PROBLEMBEHANDLUNG

Die Rücksendung eines Produkts an Sightmark erfordert eine ordnungsgemäße Autorisierung. Wird die Autorisierung nicht eingeholt, kann dies dazu führen, dass Ihr Produkt an die falsche Adresse zurückgeschickt wird, verloren geht oder beschädigt wird. Sightmark haftet nicht für Produkte, die ohne Genehmigung zurückgesandt werden.

Visier hält die Null nicht:

1. Vergewissern Sie sich, dass das Visier sicher auf dem Gewehr montiert ist. Sollte sich das Visier in irgendeine Richtung verschieben lassen, ziehen Sie die Spannungsmutter der Halterung gemäß der Montageanleitung wieder fest, aber nicht zu fest. Das Visier muss danach erneut nullgestellt werden.
2. Verwenden Sie beim Einschießen immer werkseitig geladene Munition des gleichen Geschosstyps, Gewichts und vorzugsweise der gleichen Chargennummer.

Das Fadenkreuz leuchtet nicht auf:

1. Überprüfen Sie, ob die Batterie funktionstüchtig ist und ob die Polarität der Batterie korrekt ist.
2. Vergewissern Sie sich, dass die Batteriekontakte keine Rückstände, Filme oder Korrosion aufweisen, die das Aufleuchten des Absehens verhindern könnten.
3. Vergewissern Sie sich, dass die Kontaktfedern im Batteriefach nicht verbogen sind.
4. Stellen Sie sicher, dass kein Gegenstand den Lichtweg zwischen der LED-Blende (9) und der Objektivlinse (1) blockiert.
5. Vergewissern Sie sich, dass das Visier nicht auf den Nachtsichtmodus eingestellt ist.

Das Absehen ist verschwommen und nicht scharf:

1. Verringern Sie die Helligkeit des Fadenkreuzes. Der Lichtbogen bzw. die Unschärfe werden durch übermäßige Beleuchtung verursacht, die über das notwendige Maß für die aktuelle Umgebung, in der das Visier verwendet wird, hinausgeht.
2. Stellen Sie sicher, dass die Objektivlinse und die LED-Öffnung sauber sind und auf der Oberfläche keine Filme, Fingerabdrücke oder Fremdkörper vorhanden sind. Blasen Sie Ablagerungen oder Schmutz von der Linse. Verwenden Sie ein in Alkohol getauchtes Linsentuch oder Wattestäbchen, um den Film bzw. Fingerabdrücke zu entfernen.

PROBLEMBEHANDLUNG

3. Wenn Sie das Produkt aus nächster Nähe (5 Meter oder weniger) testen, um die Ein- / Ausschaltfunktion zu überprüfen, fokussiert das Auge entweder das Absehen des Visiers oder das Ziel, das Sie beobachten, aber nicht auf beides. Testen Sie das Produkt über mehr als 5 Meter und richten Sie Ihr Auge auf das Ziel, dann sollten das Absehen und das Ziel im Fokus sein.
4. Wenn Sie kurzsichtig sind, erscheint das Retikel ohne Sichtkorrektur (Brille, Kontaktlinsen) verschwommen. Die Retikel sind auf eine Distanz von 10 parallaxefixiert. Das ist das Gleiche, als würden Sie das Objekt aus diesem Abstand ansehen. Ohne Sichtkorrektur erscheint das Retikel kurzsichtigen Nutzern immer als verschwommen.

Die Absehenbeleuchtung schaltet sich während des Feuerns aus:

1. Vergewissern Sie sich, dass die internen Kontaktfedern nicht verbogen sind. Ziehen Sie die Batteriefachabdeckung mit einer Münze oder einem Flachkopfschraubendreher fest an, damit die Batteriekammer komplett versiegelt ist

SIGHTMARK GARANTIE

Besuchen Sie www.sightmark.eu für Garantiedetails und weitere Informationen.

WEITERE SPRACHEN

Bitte besuchen Sie www.sightmark.eu für diese Bedienungsanleitung in weiteren Sprachen.

NOTEN



www.sightmark.eu